

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119232
		DK5 DK5-GK	7828
		DK5 - Name	Lohbrügge-West
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	777
Bearbeitung	BRA	Kartierung	27.06.2017
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	4133,9337
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 2.5 Binsen- und seggenreiche Nasswiesen	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	8	Hochgradig wertvoll
– Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Ausgedehnte, große, feuchte Wiese, die regelmäßig im Rahmen von Pflegemaßnahmen herbstlich einmal geschnitten wird, inmitten einer Waldlichtung, umgeben von Pionierwäldern aus Birken und Espen. Im unteren Teil verhältnismäßig feucht, mit nahezu flächendeckenden Beständen von Echter Sumpfwurz, durchsetzt von etwas Landreitgras, Pfeifengras und großen Beständen von Blaugrüner Segge. Der Bereich ist verhältnismäßig feucht, örtlich noch bis an die Oberfläche, dennoch lehmig im Untergrund und offenbar relativ kalkhaltig. Neben der Echten Sumpfwurz kommen als weitere Orchideen Breitblättriges Knabenkraut und Mücken-Händelwurz vor. Im Nordosten steigt die Fläche um ca. 0,5 m an und ist hier wechselfeucht, im Sommer deutlich abtrocknend. Hier wird der Bewuchs etwas artenreicher, bleibt aber größtenteils bis zum Boden durchlichtet. Hier ist der Gehölzaufwuchs etwas kräftiger vertreten als in der feuchten, unteren Fläche. Es kommen relativ viel Espe, einige Weiden, Weißdorn sowie Schneeball vor, die derzeit Wuchshöhen um ca. 0,4 bis 0,5 m erreichen und die Krautarten bisher nicht verdrängen. Die gesamte Fläche ist von Fußpfaden durchzogen, wird offenbar regelmäßig besucht, ist aber gegenwärtig nur mäßig gestört. Der gesamte Standort ist ausgesprochen mager, offen, niederwüchsig und offenbar etwas kalkhaltig. Die gegenwärtige Nutzung, ein einzelner herbstlicher Schnitt, ist ausreichend, um die höchst schutzwürdige Vegetation zu erhalten.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	GNP	Pfeifengraswiesen, seggen- und binsenreich (2000)		
4	6410	Pfeifengraswiesen auf kalkreichem Boden, torfigen und tonig-schluffigen Böden (Molinion caeruleae)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Feuchtwiese auf einer großen Waldlichtung, rund 50 m östlich der Rodelbahn auf dem Hang. Etwa 250 m nördlich der Tennishalle am Ladenbeker Furtweg gelegen.		
Nachbarnutzung/en	Im Westen erhebliche Störungen durch Freizeitpublikum, Nutzung als Rodelbahn im Winter. Ansonsten umgeben von Pionierwald.		
Rechtswert (X)	578347	Hochwert (Y)	5928756
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Boberger Randmoorgebiet (673.11)
Stadtteil (OT-Nr.)	Lohbrügge (601)	Gemarkung	Boberg (605)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Boberger Niederung [HH-604 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

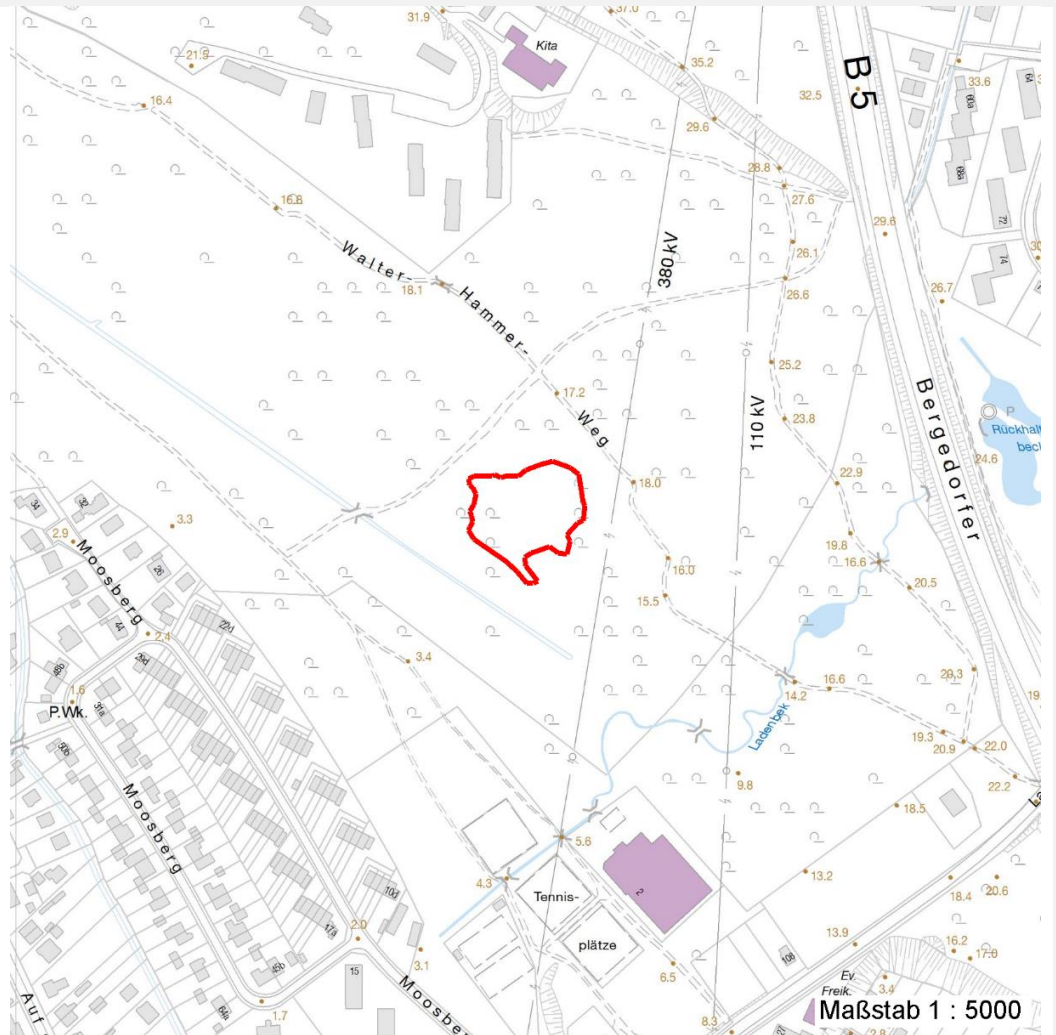
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	119232
			DK5 DK5-GK	7828
			DK5 - Name	Lohbrügge-West
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	777
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			27.06.2017
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				4133,9337
				Breite (lineare Abb.) [m]

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
119232	96769	7828	271	02.07.2015	<		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
65490	0	7828_777_270617_10.JPG	
65491	0	7828_777_270617_1.JPG	
65492	0	7828_777_270617_2.JPG	
65493	0	7828_777_270617_3.JPG	
65494	0	7828_777_270617_9.JPG	
65495	0	7828_777_270617_5.JPG	
65496	0	7828_777_270617_6.JPG	
65497	0	7828_777_270617_7.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119232
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	7828
Bearbeitung	BRA	DK5 - Name	Lohbrügge-West
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	777
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	27.06.2017
		Fläche / Länge [m²/m]	4133,9337
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
65498	0	7828_777_270617_8.JPG	
65499	0	7828_777_270617_4.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Gelegentliche Störung durch Publikum (Fußpfade), in den Randbereichen mitunter Ausdehnung der benachbarten Gehölze; eine potentielle Gefährdung besteht bei Nutzungsaufgabe bzw. nicht ausreichende Pflege.
Wertgesichtspunkte	Überaus großer Orchideenbestand, einmalig in Hamburg, besonders mageres, feuchtes Standortpotenzial, eine der wenigen wirklich dem Vegetationstyp zuzuordnenden Pfeifengraswiesen in Hamburg. Extrem schutzwürdiger und hochwertiger Sonderbereich.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Blütenreiche Fluren (Besonnte Waldränder)
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein
Maßnahmen	Nutzung bzw. Pflege wie bisher fortsetzen, das heißt, einen jährlichen Schnitt durchführen, bei dem das Mähgut von der Fläche abgefahren (bzw. randlich deponiert) wird. Immer darauf achten, dass dabei v.a. auch die Gehölze möglichst kurz geschnitten werden.

Foto

Fotodatei	7828_777_270617_1.JPG	Fotodatei	7828_777_270617_2.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119232
		DK5 DK5-GK	7828
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Lohbrügge-West
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	777
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.06.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	4133,9337
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 7828_777_270617_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7828_777_270617_4.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Pfeifengraswiesen, seggen- und binsenreich (2000)	Biotoptyp	GNP
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Pfeifengraswiesen auf kalkreichem Boden, torfigen und tonig-schluffigen Böden (Molinion caeruleae)	FFH-LRT	6410
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Maßnahmen	Nutzung bzw. Pflege wie bisher fortsetzen, das heißt, einen jährlichen Schnitt durchführen, bei dem das Mähgut von der Fläche abgefahren (bzw. randlich deponiert) wird. Immer darauf achten, dass dabei v.a. auch die Gehölze möglichst kurzgeschnitten werden.
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	38 - Nardo-Callunetea (Borstgras- und Zwergstrauchheiden) 30.0.02 - Arrhenatheretalia (Gedüngte Frischwiesen und -weiden) 30.0.01.04.0.01 - Molinietum caeruleae (Binsen-Pfeifengras-Wiese) 40.0.01.02 - Trifolium medii (Mittelklee-Krautsäume) 29 - Scheuchzerio-Caricetea fuscae (Kleinseggen-Zwischenmoore und -Sumpfrasen)

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	119232
			DK5 DK5-GK	7828
			DK5 - Name	Lohbrügge-West
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	777
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			27.06.2017
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				4133,9337
			Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	6410 (BFN) Pfeifengraswiesen auf kalkreichem Boden, torfigen und tonig-schluffigen Böden (Molinion caeruleae)		A	
3	Arteninventar		A	
3.2	Arteninventar Zahl LRT-typischer Arten			
	A: > 10 Arten	0	A	
	B: 6-10 Arten			
	C: < 6 Arten			
4	Habitatstrukturen		A	
4.2	Vegetationsstruktur, Strukturvielfalt, vielfältige Schichtung, Mosaik aus niedrig-, mittel und hochwüchsigen Gräsern und Kräutern (Bewertung als Expertenvotum)			
	A: hohe Strukturvielfalt: vorherrschend vielfältig geschichtete bzw. mosaikartig strukturiert		A	
	Begründung für Bewertung: optimal			
	B: mittlere Strukturvielfalt: teilweise gut geschichtete bzw. mosaikartig strukturiert			
	C: geringe Strukturvielfalt: geringe Schichtung, meist Dominanz hochwüchsiger Arten			
4.2	Gesamtdeckungsgrad der Kräuter (%)	50	A	
	A: > 30 %			
	B: 15-30 %			
	C: < 15 % (auch höher bei einartigen Krautfazies)			
5	Beeinträchtigungen		B	
5.2	anthropogene Entwässerung (gutachterlich mit Begründung)			
	A: keine (intakter Wasserhaushalt) bis gering		A	
	Begründung für Bewertung: keine			
	B: Wasserhaushalt durch Entwässerung bzw. Grundwasserabsenkung mäßig beeinträchtigt			
	C: Wasserhaushalt durch Entwässerung bzw. Grundwasserabsenkung stark beeinträchtigt (z. B. frisch vertiefte Gräben)			
5.2	Deckungsgrad Störzeiger (%) (z. B. Eutrophierungs-/Brachezeiger, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben)	0	A	
	A: < 5 %			
	B: 5 - 10 %			
	C: > 10 %			
5.2	Deckungsgrad Verbuschung (%)	10	B	
	A: < 10 %			
	B: 10 - 30 %			
	C: > 30 - 70 %			
	Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens			
	A: 0	10	B	
	B: <= 5 % (Einzelgehölze)			
	C: > 5 %			
	direkte Schädigung der Vegetation (z. B. durch Tritt) (gutachterlich mit Begründung: Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %)			
	A: nicht erkennbar bzw. max. punktuell ohne Schädigung des LRT-Vorkommens		A	
	Begründung für Bewertung: 0 %			
	B: Beeinträchtigungen deutlich erkennbar			

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	119232
			DK5 DK5-GK	7828
			DK5 - Name	Lohbrügge-West
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	777
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			27.06.2017
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				4133,9337
				Breite (lineare Abb.) [m]

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
5.2	C: erhebliche Beeinträchtigungen erkennbar, Bestand dadurch degeneriert Streuschichtdeckung (%) A: < 30 % B: 30 - 70 % C: > 70 %	0	B	
5.2	weitere Beeinträchtigungen A: Begründung für Bewertung: 20 % B: C:		A	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,4
Boden	Feuchte	feucht	6,5
	Stickstoff (N)	mäßig bis stickstoffarm	3,6
	Reaktion	neutral	6,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,6
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2
	Wechselfeuchteanzeiger		16
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrimonia eupatoria (Gewöhnlicher Odermennig)	7	z		-	-						-			3		V	
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	w		-	-						-						
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-	-						-						
Brachypodium sylvaticum (Wald-Zwenke)	7	w		-	-						-			3			
Briza media (Gewöhnliches Zittergras)	7	z		-	-						-			1		2	
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	h		-	-						-						
Carex flacca (Blaugrüne Segge)	7	h		-	-						-			1		V	
Carex nigra (Wiesen-Segge)	7	z		-	-						-			V		V	
Carlina vulgaris (Golddistel)	7	w		-	-						-			1		3	
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	w		-	-						-						
Cornus sanguinea (Roter Hartriegel)	7	w		-	-						-						
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	z		-	-						-						
Crepis paludosa (Sumpf-Pippau)	7	w		-	-						-			3			
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-						-						
Dactylorhiza majalis (Breitblättriges Knabenkraut)	7	z		-	-						-		b	2	2	2	3
Danthonia decumbens (Dreizahn)	7	w		-	-						-			2		3	V

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	119232
			DK5 DK5-GK	7828
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Lohbrügge-West
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	777
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	27.06.2017
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	4133,9337
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste				
													§	HH	ND	SH	D
Epipactis palustris (Echte Sumpfwurz)	7	h		-	-						-		b	1	2	1	3
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	w		-	-						-						
Equisetum fluviatile (Teich-Schachtelhalm)	7	w		-	-						-						
Eupatorium cannabinum (Wasserdost)	7	w		-	-						-						
Festuca arundinacea (Rohr-Schwingel)	7	w		-	-						-						
Festuca pratensis (Wiesen-Schwingel)	7	w		-	-						-						
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	z		-	-						-						
Fragaria vesca (Wald-Erdbeere)	7	w		-	-						-			3			
Galium album (Weißes Labkraut)	7	w		-	-						-						
Gymnadenia conopsea (Mücken-Händelwurz)	7	z	Ne	-	-						-		b		3	0	V
Hieracium sabaudum (Savoyer Habichtskraut)	7	w		-	-						-						
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w		-	-						-						
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	z		-	-						-						
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	7	w		-	-						-						
Juncus conglomeratus (Knäuel-Binse)	7	w		-	-						-			V			
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	w		-	-						-						
Juncus inflexus (Blaugrüne Binse)	7	w		-	-						-			3			
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	z		-	-						-						
Linum catharticum (Purgier-Lein)	7	w		-	-						-			1		2	
Lotus corniculatus (Gewöhnlicher Hornklee)	7	w		-	-						-						V
Luzula campestris (Gewöhnliche Hainsimse)	7	z		-	-						-						V
Luzula multiflora (Vielblütige Hainsimse)	7	w		-	-						-						V
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	z		-	-						-						
Parnassia palustris (Sumpf-Herzblatt)	7	w		-	-						-		b	1	2	1	3
Phragmites australis (Schilf)	7	w		-	-						-						
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w		-	-						-						
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-	-						-						
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	w		-	-						-						
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	w		-	-						-						
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	w		-	-						-						
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w		-	-						-						
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		-	-						-						
Salix pentandra (Lorbeer-Weide)	7	w		-	-						-				3		
Salix purpurea (Purpur-Weide)	7	w		-	-						-						
Salix repens (Kriech-Weide)	7	h		-	-						-			2		3	V
Salix x multinervis (Vielnervige Weide)	7	w		-	-						-						
Senecio jacobaea (Jakobs-Greiskraut)	7	w		-	-						-						
Solidago canadensis (Kanadische Goldrute)	7	w		-	-						-						
Succisa pratensis (Teufelsabbiß)	7	h		-	-						-			1	3	2	V
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	z		-	-						-						
Trifolium medium (Mittlerer Klee)	7	w		-	-						-						
Viburnum opulus (Gewöhnlicher Schneeball)	7	z		-	-						-						
Anzahl Rote Liste Arten													17	6	15	7	
Anzahl Arten													58				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119232
		DK5 DK5-GK	7828
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Lohbrügge-West
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	777
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.06.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	4133,9337
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Tierartenliste

	Rote Liste					FFH				
	B	A	SchG	HH	ND	SH	D	II	IV	V
1										
2	Anzahl					Anzahltyp				
3	Anzahl geschätzt					Geschlecht				
4	Methode					Verhalten				
5	Nachweis									
Säugetiere										
Lepus europaeus (Feldhase)	1			V		V	3			
	2									
	3	>= 1								
	4									